

Abendforum

Schadstoffe in Innenräumen – Neubau und Bestand

Aktuelles Wissen schützt vor unliebsamen Überraschungen

Dienstag, 27. Februar 2018, 15.00 bis 17.50 Uhr

Bauherrinnen und Bauherren ist dafür verantwortlich, dass von ihrem Gebäude keine Gefährdung für seine Bewohnerinnen und Bewohner ausgeht. Deshalb sollten durch bauliche Maßnahmen auch keine Schadstoffe in die Innenraumluft eingebracht werden. Dies gilt sowohl für chemische und radioaktive Stoffe als auch für mikrobielle Verunreinigungen oder Belastungen durch Fasern (z.B. Asbest). In der Praxis werden jedoch nicht selten unzulässige Werte gemessen.

Dieses Forum stellt den aktuellen Wissensstand dar und gibt Antworten auf folgende Fragestellungen: Worauf ist beim Neubau zu achten? Wie sicher sind grundsanierte Bestandsgebäude tatsächlich? Welche Schadstoffe treten sehr häufig auf? Worauf ist während der Planungs- und Bauphase für Neubauten und für Sanierungen im Bestand besonders zu achten? Welche Messtechnik und Qualitätssicherung ist zu empfehlen? Angesprochen werden die häufigsten Schadstoffe, die zu relevanten Gesundheitsrisiken führen und auch den Wert der Immobilie maßgeblich negativ beeinflussen können.

Das Bauzentrum München dankt Pamela Jentner für die fachliche Leitung bei der Vorbereitung dieser Veranstaltung.

Programm:

14:45 Begrüßungskaffee

15:00 Begrüßung

15:10 **Asbest im Baubestand – aktuelle Entwicklungen**

- „Neue“ bauchemische Asbestprodukte, z. B. Spachtelmassen
- Asbestreste in Betonbauten
- UBA-Verbraucher-Leitfaden
- TRGS 519, Auswirkungen auf das Handwerk

Hans-Dieter Bossemeyer, Dipl.-Ing. Chemieingenieurwesen,
Sachverständiger, Richtlinien- und Fachbuchautor, WESSLING GmbH

15:45 **Radioaktive Belastungen durch Radongas in Innenräumen**

- Gesetzliche Vorschriften zum radondichten Bauen
 - Aktueller Stand, Messungen und Maßnahmen in Neubauten und Bestandsgebäuden
- Pamela Jentner, Diplom Biologin, Radonfachperson,
Geschäftsführerin OrangePep GmbH & Co.KG, Freising

16:10 Pause

16:25 **Chemische Gebäudeschadstoffe**

- Erkennen von Geruchsquellen
- Messen und Beurteilen von VOC
- Schwerflüchtige VOC aus Bauteiltiefen, PCB, PAK etc.

Hans-Dieter Bossemeyer, Dipl.-Ing. Chemieingenieurwesen,
Sachverständiger, Richtlinien- und Fachbuchautor, WESSLING GmbH

17:00 **Lüftungsanlagen zur Reduktion von Schadstoffen in der Raumluft**

- Möglichkeiten und Grenzen VOC, Radon und Schimmel zu reduzieren
- Grundlagen für Planung, Umsetzung und Einstellung von Lüftungsanlagen

Alexander Schaaf, Sachverständiger, TBAS UG, München

17:35 Abschlussdiskussion

17:50 Ende der Veranstaltung